

Gemeinde Schondorf am Ammersee



NIEDERSCHRIFT über die öffentliche

Sitzung des Gemeinderates Schondorf am Ammersee

vom 6. April 2022
Sporthalle Schondorf

Vorsitz:

Erster Bürgermeister Alexander Herrmann

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19:30 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden ist. Die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt. Der Gemeinderat Schondorf ist somit beschlussfähig.

Gremiumsmitglieder:

Bemerkung:

Thomas Betz
Michael Deininger
Andreas Ernst
Helga Gall
Rudi Hoffmann
Bettina Hölzle
Rainer Jünger
Luzius Kloker
Franziska Königl
Marius Polter
Wolfgang Schraml
Simon Springer
Martin Wagner
Stefanie Windhausen-Grellmann

anwesend ab 19.40 Uhr (TOP 2)

Entschuldigt sind

Anna Klink
Sabine Pittroff

Öffentliche Sitzung:

1. Anerkennung der Sitzungsniederschrift vom 23.032022, öffentlicher Teil
2. Sachstandsbericht Ukrainische Flüchtlinge
3. Einführung einer Sicherheitswacht für Schondorf (Ammersee-West)
4. 2. Änderung des Bebauungsplanes "Landheim-Sporthalle": Beschlussmäßige Behandlung der während der erneuten öffentlicher Auslegung eingegangenen Bedenken und Anregungen, sowie ggf. Satzungsbeschluss
5. Aufstellung des Bebauungsplanes "An der Point-Nord": Beschlussmäßige Behandlung der während der erneuten öffentlicher Auslegung eingegangenen Bedenken und Anregungen, sowie ggf. Satzungsbeschluss
6. 2. Änderung des Bebauungsplan 'Sportgebiet Bergstraße' als "Sondergebiet Kindertagesstätte"; Billigung des Vorentwurfs
7. 6. Änderung des Flächennutzungsplanes im Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Sportgebiet Bergstraße“; Änderungsbeschluss
8. Antrag auf Vorbescheid, Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses in Schondorf, FlNr. 152/2 Gemarkung Oberschondorf, Uttinger Straße 10
9. Antrag auf Baugenehmigung, Sanierung des bestehenden Dachstuhls und Errichtung von zwei Zwerchgiebeln, Flur-Nr. 309/5 Gemarkung Oberschondorf, Fichtenweg 2
10. Antrag auf Baugenehmigung, Errichtung von 8 Doppelhaushälften mit 8 Duplexgaragen, Flur-Nr. 306/3 und 305/4 Gemarkung Unterschondorf, Uttinger Straße 24 und 26
11. Abbruch und Bodengutachten Grundstück mit Bestandsgebäude Ringstraße 16
12. Ausschreibung Stromlieferung für den Zeitraum 2023-2025
13. Bericht über Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
14. Informationen an den Gemeinderat / Verschiedenes
15. Bericht über den Sitzungsvollzug der letzten Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil
16. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentliche Sitzung

1. Anerkennung der Sitzungsniederschrift vom 23.03.2022, öffentlicher Teil

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift vom 23.03.2022, öffentlicher Teil, wird vollinhaltlich anerkannt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
14	14	13	1

Hinweis:

Frau Windhausen enthält sich einer Abstimmung wegen seinerzeitiger Nichtteilnahme.

2. Sachstandsbericht Ukrainische Flüchtlinge

Sachverhalt:

Frau Anne Pfefferkorn stellt die Lage der Flüchtlinge, die derzeit in Schondorf leben, dar (siehe angehängten Sachstandsbericht).

Ganz herzlichen Dank an die ehrenamtlichen Helfer, die sich täglich um die Geflüchteten kümmern.

Am 25.4. startet ein Integrationskurs – hier haben sich bereits 18 Ukrainerinnen angemeldet.

Am 25.4.22 findet um 15.00 Uhr eine Willkommensfeier der Gemeinde Schondorf im Landheim (Jakobsbühne) statt. Eingeladen werden alle Helferinnen und Helfer, der gesamte Gemeinderat, die Vereine, die Presse sowie alle Geflüchteten.

3. Einführung einer Sicherheitswacht für Schondorf (Ammersee-West)

Sachverhalt:

Zitat von der Website der bayerischen Polizei (<https://www.polizei.bayern.de/wir-ueber-uns/sicherheitswacht/001933/index.html>):

Die öffentliche Sicherheit und Ordnung ist ein sehr hohes Gut, wie der Blick in viele Krisenregionen dieser Erde schmerzvoll zeigt. Werte wie Hilfsbereitschaft, Nächstenliebe und soziale Teilhabe bzw. Verantwortung prägen nicht nur unsere christlich-abendländische Kultur, sondern sind ein fundamentaler Bestandteil aller Religionen und Kulturkreise.

Deshalb ist es Aufgabe und Pflicht aller Bürgerinnen und Bürger, hin- statt wegzuschauen, auf die Mitmenschen zu achten, Hilfe in Notlagen zu leisten und Zivilcourage zu zeigen. Genau das tun die Ehrenamtlichen der Bayerischen Sicherheitswacht in vorbildlicher Weise. Sie leben diese Werte vor und praktizieren eine Kultur der Mitmenschlichkeit, des Bürgersinns und des gesellschaftlichen Zusammenhalts.

Die Ehrenamtlichen der Sicherheitswacht in Bayern setzen damit auch ein eindrucksvolles Zeichen gegen die zunehmende Egozentrierung, Individualisierung, Beliebigkeit und Gleichgültigkeit sowie den Mangel an Empathie in unserer Gesellschaft.

Die Bayerische Sicherheitswacht kann seit ihrer Gründung im Jahr 1994 unzählige konkrete Einsatzerfolge vorweisen. Dies zeigt ein Blick in die Streifen- und Vorgangsberichte der Polizei:

Lebensrettungen, Erste Hilfe in höchster Not, Verhinderung von Selbsttötungen, Auffinden von vermissten oder hilflosen Personen, Ertappen von Einbrechern und Dieben auf frischer Tat, Unterbindung von Körperverletzungen und vieles mehr.

Die abschreckende Wirkung auf potentielle Straftäter und Störenfriede durch die ehrenamtliche Präsenz und Streifenfähigkeit im öffentlichen Raum lässt sich nicht exakt in Zahlen messen; ebenso die beruhigende, präventive und gemeinnützige Wirkung dieses besonderen Ehrenamts. Doch empirische Studien und wissenschaftliche Forschungen (z. B. durch Bürgerbefragungen) bestätigen und belegen diese positiven Effekte.

Die Bayerische Sicherheitswacht ist ein gemeinnütziger und ehrenamtlicher Dienst für eine starke und sichere Zivilgesellschaft.

Es entstehen für die Gemeinde Schondorf keine Personalkosten.

Zusammen mit der PI Diessen und den anderen Westufer-Gemeinden, Utting und Diessen, beabsichtigt die Gemeinde Schondorf eine Sicherheitswacht einführen. Die Einsatzkräfte der Sicherheitswacht sind Beschäftigte des Freistaates und werden von diesem angestellt, ausgebildet und ausgerüstet. Die Einsätze werden von der PI-Diessen koordiniert.

Dienstbeginn ist immer bei der Polizeidienststelle Dießen. Für die Fahrten zum jeweiligen Einsatzort, wird den Mitarbeitern der Sicherheitswacht von der PI ein ziviles Fahrzeug zur Verfügung gestellt oder sie werden mit einem Dienstwagen gefahren.

Das für Schondorf angedachte Personal kann bei Bedarf auch in Utting oder Dießen eingesetzt werden. Die Sicherheitswacht erfolgt ehrenamtlich gegen

Aufwandsentschädigung.

Geplant ist ein Verbund der drei Gemeinden. Der Einsatz der Sicherheitswächter*innen ist also, bei Bedarf, in allen drei Verbundgemeinden möglich. Pro Gemeinde sollen 2-3 Einsatzkräfte beschäftigt werden.

Haushaltsrechtliche Auswirkung:

Der Gemeinde entstehen aus der Sicherheitswacht keine Kosten.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Errichtung einer Sicherheitswacht für das Gemeindegebiet Schondorf am Ammersee zu.

Die Sicherheitswacht wird im Verbund mit den Gemeinden Utting und Dießen eingerichtet. Die Sicherheitswacht wird bei Bedarf im gesamten Gemeindegebiet Schondorf, Utting und Dießen eingesetzt.

Für Schondorf sollen 3 Personen beauftragt werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
15	15	10	5

4. 2. Änderung des Bebauungsplanes "Landheim-Sporthalle": Beschlussmäßige Behandlung der während der erneuten öffentlicher Auslegung eingegangenen Bedenken und Anregungen, sowie ggf. Satzungsbeschluss

Sachverhalt:

Der Gemeinderat Schondorf am Ammersee hat in seiner Sitzung am 10.11.2021 den vom Architekturbüro Gradl, Schondorf, am 14.04.2021 erstellten und letztmalig nach Einarbeitung der Änderungen und Einzelbeschlüsse am 09.02.2022 geänderten Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Landheim-Sporthalle“ erneut gebilligt und die erneute öffentliche Auslegung gem. § 4a Abs. 3 BauGB beschlossen. Diese fand in der Zeit vom 24.02.2022 bis 24.03.2022 statt.

Die eingegangenen Bedenken und Anregungen müssen nun abgewogen, sowie ggf. Satzungsbeschluss gefasst werden.

Anlage 1 ist Bestandteil der Niederschrift.

Beschluss:

Die Gemeinde Schondorf am Ammersee billigt nach Maßgabe vorgenannter Beschlüsse den vom Planungsteam Architekturbüro Gradl, Schondorf und Landschaftsarchitektin Ruhland, Freising, am 09.02.2022 erstellten, letztmalig mit Plandatum 06.04.2022 redaktionell geänderten Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Landheim-Sporthalle“ und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der zweiten erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 4a Abs. 3 BauGB mit einer verkürzten Auslegungsfrist von 2 Wochen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
15	15	13	1

Hinweis:

Hr. Springer war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht anwesend.

5. Aufstellung des Bebauungsplanes "An der Point-Nord": Beschlussmäßige Behandlung der während der erneuten öffentlicher Auslegung eingegangenen Bedenken und Anregungen, sowie ggf. Satzungsbeschluss

Sachverhalt:

Der Gemeinderat Schondorf am Ammersee hat in seiner Sitzung am 29.09.2021 den vom Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München am 08.11.2017 erstellten und

letztmalig nach Einarbeitung der Änderungen und Einzelbeschlüsse am 29.09.2021 geänderten Entwurf des Bebauungsplanes „An der Point-Nord“ erneut gebilligt und die Durchführung der erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 4a Abs. 3 BauGB beschlossen. Dabei wurde im Sinne des § 4a Abs. 3 BauGB bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den ergänzten Teilen abgegeben werden können und die erneute öffentlichen Auslegung auf 14 Tage verkürzt wird. Diese fand in der Zeit vom 03.03.2022 – 17.03.2022 statt.

Die eingegangenen Bedenken und Anregungen müssen nun abgewogen werden, sowie ggf. Satzungsbeschluss gefasst werden.

Anlage 2 ist Bestandteil der Niederschrift.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schondorf nimmt vom Verfahren nach § 4a Abs. 3 i.V.m. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB, erneute öffentliche Auslegung und erneute Behördenbeteiligung, Kenntnis.

Der Gemeinderat der Gemeinde Schondorf beschließt den Bebauungsplan „An der Point-Nord“ mit Begründung in der Fassung vom 06.04.2022 als Satzung.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplan „An der Point-Nord“ mit Begründung in der Fassung vom 06.04.2022 ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
15	15	13	1

Hinweis:

Frau Hölzle war zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht anwesend.

6. 2. Änderung des Bebauungsplan 'Sportgebiet Bergstraße' als "Sondergebiet Kindertagesstätte"; Billigung des Vorentwurfs

Sachverhalt:

Für die Errichtung und Nutzung einer Kindertagesstätte (ca. 900qm GR) auf dem Gelände Bolzplatz, Flur Nr. 1138/5 und 1138/6 ist nach Rücksprache mit dem Landratsamt Landsberg am Lech der Bebauungsplan „Sportgebiet Bergstraße“ für die Nutzung als Kindertagesstätte als „Sondergebiet Kindertagesstätte“ zu ändern.

In der Gemeinderatssitzung am 23.03.2022 wurde Architekt Edgar Bürger, welcher bereits mit der 1. Änderung des Bebauungsplans „Sportgebiet Bergstraße“ vom 26.09.2018 beauftragt ist, mit der Planung der 2. Änderung beauftragt.

Der Vorentwurf des Architekten zur 2. Änderung des Bebauungsplans „Sportgebiet Bergstraße“ liegt zur Billigung vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat billigt den mit Plandatum vom 06.04.2022 erstellten Entwurf des Architekten Edgar Bürger, Schondorf, zur Änderung des Bebauungsplans und beauftragt die Verwaltung

mit der Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. §13 BauGB, sowie der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
15	15	15	0

7. 6. Änderung des Flächennutzungsplanes im Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes „Sportgebiet Bergstraße“; Änderungsbeschluss

Sachverhalt:

Für die Errichtung und Nutzung einer Kindertagesstätte (ca. 900qm GR) auf dem Gelände Bolzplatz, Flur Nr. 1138/5 und 1138/6 Gem. Oberschondorf, ist nach Rücksprache mit dem Landratsamt Landsberg am Lech eine Änderung des Flächennutzungsplans im Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplans „Sportgebiet Bergstraße“ erforderlich und muss durch den Gemeinderat beschlossen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Errichtung einer Kindertagesstätte im Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplans „Sportgebiet Bergstraße“ und beauftragt die Verwaltung mit der Suche nach einem geeigneten Planer.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
15	15	15	0

8. Antrag auf Vorbescheid, Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses in Schondorf, FlNr. 152/2 Gemarkung Oberschondorf, Uttinger Straße 10

Sachverhalt:

Antragssteller: BVNr.: 002/2022/S

Flur-Nr.: 152/2 **Gemarkung:** Oberschondorf **Ort:** Uttinger Straße 10
Grundstücksgröße: 947m²

Planungsrechtliche Beurteilung: Das oben genannte Grundstück ist nach § 34 BauGB zu beurteilen. Es liegt in dem geplanten Geltungsbereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes „Ortsmitte“ welche sich jedoch noch in der Aufstellung befindet.

Baugebiet: Mischgebiet

Letztes Eingangsdatum: 08.03.2022

Geschossfläche: 748,54 GFZ: 0,79	Grundfläche: 374,27 GRZ: 0,395	Vollgeschosse: II + D
Dachform: Satteldach	Firsthöhe: 11,20 m	
Stellplätze gesamt: 16 Davon Tiefgarage: 15 Davon Stellplatz: 1	Erschließung (Zufahrt, Wasser und Abwasser) gesichert: Ja	

Nachdem der Bauausschuss den Antrag für die Sitzung am 23.02.2022 behandelt hat, wurde der Antrag von der Antragstellerin zurückgenommen und überarbeitet.

Folgende Änderungen wurden vorgenommen:

- ein Zwerchgiebel wurde bahnseitig an dem rückwärtigen Gebäude hinzugefügt,
- die Größe des Baukörpers wurde verringert von ALT 467,31 m² (GRZ 0,493) auf NEU 374,27 m² (GRZ 0,395)

Es ist ein Beschluss des Gemeinderates zu fassen, ob das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
15	15	14	1

9. Antrag auf Baugenehmigung, Sanierung des bestehenden Dachstuhls und Errichtung von zwei Zwerchgiebeln, Flur-Nr. 309/5 Gemarkung Oberschondorf, Fichtenweg 2

Sachverhalt:

Antragssteller: BVNr.: 007/2022/S

Flur-Nr.: 309/5 **Gemarkung:** Oberschondorf **Ort:** Fichtenweg 2

Grundstücksgröße: 382 m²

Planungsrechtliche Beurteilung: § 34 BauGB

Baugebiet: Wohngebiet

Letztes Eingangsdatum: 02.03.2022

Geschossfläche: 188,18 m ² GFZ: 0,49	Grundfläche: 75,73 m ² GRZ: 0,2	Vollgeschosse: II + D
Dachneigung: 28,5° Dachform: Satteldach	Firsthöhe Bestand: 8,40 m Firsthöhe: 9,2 m	
Erschließung (Zufahrt, Wasser und Abwasser) gesichert: Ja	Stellplätze Gesamt: 2 Davon Garage 1 Davon Stellplatz 1	

Die Antragssteller planen im Zuge der Sanierung des Dachstuhls die Errichtung von zwei Zwerchgiebeln. Der First erhöht sich um 0,8 m höher von 8,4 m auf 9,2m.

Es ist ein Beschluss des Gemeinderates zu fassen, ob das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden soll.

Diskussionsverlauf:

Der Gemeinderat regt an, den Bauherren zu bitten, den Nachbarn der anliegenden Doppelhaushälfte über die genehmigten Veränderungen zu informieren, da der Dachstuhl künftig ungleiche Höhen aufweisen wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
15	15	15	0

10. Antrag auf Baugenehmigung, Errichtung von 8 Doppelhaushälften mit 8 Duplexgaragen, Flur-Nr. 306/3 und 305/4 Gemarkung Unterschondorf, Uttinger Straße 24 und 26

Sachverhalt:

Der Bauantrag wurde von der Sitzung genommen. Die Bauherren kommen nochmals auf die Gemeinde zu.

11. Abbruch und Bodengutachten Grundstück mit Bestandsgebäude Ringstraße 16

Sachverhalt:

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Sitzung genommen.

12. Ausschreibung Stromlieferung für den Zeitraum 2023-2025

Sachverhalt:

Der Stromversorger Stadtwerke Fürstenfeldbruck hat uns den Strom-Liefervertrag für unsere gemeindlichen Liegenschaften zum 31.12.2022 gekündigt. Ein neuer Versorger muss über eine Ausschreibung gefunden werden.

Das Ausschreibungsbüro AU Consult aus Augsburg hat die Gemeinde bereits bei den letzten Strom-Ausschreibungen unterstützt. Es ist nun eine neue Ausschreibung für die Stromlieferung an die gemeindeeigenen Liegenschaften für den Anschlusszeitraum 2023-2025 erforderlich.

Es wird vorgeschlagen, wiederum das Büro AU Consult mit der Durchführung der Ausschreibung zu beauftragen. Der Verwaltung liegt bereits ein Angebot vom 02.03.2022 vor, der Kostenrahmen liegt bei 1.725,50 EUR brutto für ein nationales Verfahren.

Bei Teilnahme an der Bündelausschreibung des Gemeindetages (Cubus) würden Kosten in etwa gleicher Höhe anfallen, wobei die erzielten Ergebnisse in der Vergangenheit, bei den von AU-Consult durchgeführten Ausschreibungen, jeweils etwas günstiger waren.

Beschluss:

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung, das Büro AU Consult aus Augsburg, mit der Erstellung und Durchführung der Stromausschreibung für den Lieferzeitraum 2023-2025, zu beauftragen. Die Kosten für ein nationales Verfahren betragen, entsprechend dem Honorarangebot vom 02.03.22, 1.725,50 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
15	15	15	0

Beschluss:

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung, das Büro AU Consult aus Augsburg, mit der Erstellung und Durchführung der Stromausschreibung für den Lieferzeitraum 2023-2025, mit Ökostrom mit Neuanlagenquote, zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
15	15	8	7

13. Bericht über Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

14. Informationen an den Gemeinderat / Verschiedenes

15. Bericht über den Sitzungsvollzug der letzten Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil

Sachverhalt:

- Vorstellung der Schondorfer Ergebnisse aus der Landkreisuntersuchung zur Mobilfunkauslastung – hier ist nichts zu veranlassen.
- Aufstellung B-Plan Möwenweg – erneute öffentliche Auslegung - ging an Bauleitplanung
- B-Plan Änderung „Sportgebiet Bergstraße“ Verfahrensbeschluss und Beauftragung Planer – erl.
- Feststellung Jahresrechnung – Info an Kämmerer
- Haushalt – ging an LRA – erl.
- Antrag Baugenehmigung Wasserwerk – in Bearbeitung
- Antrag auf Verlängerung Neubau EFH – in Bearbeitung
- Kostenerhöhung Dacharbeiten Kinderhaus – erl. Kasse
- Sanierungsarbeiten Saal EG – Blaues Haus – Aufträge erteilt
- Rahmenvertrag für Instandhaltung der Verkehrsanlagen und entspr. Planersuche – techn. Bauamt kümmert sich
- Zuschussantrag Bayerischer Blunden- und Sehbehindertenbund – in Bearbeitung

16. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Sachverhalt:

Frau Hölzle bittet um einen Bericht bzgl. des Termins Straßenbauamt Weilheim.

Hr. Schraml bittet darum, die Unterlagen IKT an den GR geschickt werden.

Hr. Schraml fragt nach wegen der Stellplatzmarkierungen –es fand eine Begehung statt mit der PI Dießen und dem KDZ. Um rechtssichere Stellplätze einzeichnen zu können, wird eventuell die Beauftragung eines Planers nötig.

Absetzung von TOP 11 – hier kommt noch eine Info in der nö-Sitzung.

Sitzungsende: 23.15 Uhr

Für die Richtigkeit der Niederschrift

Gemeinde Schondorf am Ammersee

Vorsitzender

Alexander Herrmann
Erster Bürgermeister

Beate Strohmeier
Schriftführerin